

Praxisbericht Lagerkennzeichnung

1A-Zusammenarbeit bei Umstellung auf 2-D

Mit einem neuen Logistikzentrum in Türkheim hat die Finsterwalder Transport & Logistik GmbH ihre Präsenz in Süddeutschland verstärkt und die Logistikprozesse optimiert. Für die Kennzeichnung der Stellplätze in Regalen und am Boden hat ONK neben Schildern für Regalzeilen und Pufferplätze mehr als 36.000 Etiketten in verschiedenen Ausführungen geliefert sowie montiert und Finsterwalder bei der Umstellung vom 1-D-Barcode auf 2-D (Datamatrix) unterstützt.

Am Firmensitz des europaweit tätigen Familienunternehmens in Türkheim nahe der A96 entstanden auf rund 20.000 m² 35.000 weitere Europaletten-Stellplätze in Hochregal- und Blocklagerflächen. Zusätzlich steht eine 1.300 m² große Mezzaninfläche für Value Added Services zur Verfügung. „Unser neues Logistikzentrum erfüllt mit Blick auf eingelagerte Ware höchste Sicherheitsstandards und ist energetisch auf dem neuesten Stand“, erklärt Mischa Heidrich, Projektleiter Logistik bei der Finsterwalder Transport & Logistik GmbH. So ist die Lagerung verschiedenster Waren mit HACCP-Anforderungen, Wassergefährdungsklasse III und verbrauchssteuerpflichten Waren möglich. „Wir setzen modernste IT-Geräte ein, steuern die komplette Inhouse-Abwicklung papierlos. Ebenso bieten wir unseren Kunden ein breites Spektrum an Logistik-Dienstleistungen wie Value-Added-Services, Displaybau, Setbildung, Retourenabwicklung und viele weitere an“, so Heidrich. Der Standort wird aus einem zentralen Leitstand über ein ebenfalls zentrales Lagerverwaltungssystem gesteuert. Damit das alles reibungslos läuft, hat der Logistiker die Lagerkennzeichnung mit Etiketten und Schildern von ONK vorgenommen.

Umstellung auf Datamatrix

Rund 33.000 Stellplatzetiketten für Schmalgang- sowie 3.000 Etiketten für Breitgangregale hat ONK produziert und geliefert. Eine Anforderung war, sämtliche Layouts von 1-D auf 2-D-Barcode umzustellen. Im bestehenden Layout hat ONK noch Verbesserungsvorschläge implementiert und daraus ein neues gebildet. Die 12-stellige Lagerplatzkoordinate ist auf allen Etiketten nun als Datamatrix-Code aufgedruckt. „Mit dem Wechsel von 1-D auf 2-D wollten wir zum einen unsere Layouts modernisieren und an den aktuellen Stand der Technik anpassen. Zum anderen können die 2-D Codes einfacher gescannt werden, auch dann, wenn sie nicht vollständig sind, also wenn z. B. ein Teil des Codes abgedeckt oder beschädigt ist“, erläutert Heidrich die Vorteile. Für die Schmalgangregale hat ONK Etiketten aus PP-Folie gefertigt: in Gelb mit Richtungspfeil nach unten für die 1. Höhenpositionen und in Weiß mit nach oben zeigenden Pfeil für alle anderen Positionen. Für die Stellplätze in den Breitgangregalen hat ONK Etiketten-Sets geliefert, welche aus einem Mehrebenen-Etikett für die unterste Traverse sowie vier dazugehörigen Einzeletiketten für die darüberliegenden Ebenen 03 bis 06 bestehen. Auf dem Mehrebenen-Etikett sind die Barcodes aller sechs Ebenen einschließlich klarschriftlicher Stellplatzbezeichnung aufgedruckt. Zur schnellen und fehlerfreien Zuordnung der verschiedenen Ebenen hat jeder Barcode eine individuelle Hintergrundfarbe. Die erste und zweite Höhenposition wird auf dem Mehrebenen-Etikett mit entsprechenden Richtungspfeilen ausgewiesen. Für die Stellplätze in den Ebenen 3 bis 6 hat ONK Einzeletiketten geliefert, die den Bar- und Farbcode vom Mehrebenen-Etikett auf der untersten Traverse aufgreifen. Bei einer Inventur kann der Barcode also auch direkt am Platz gescannt werden.

Zur Kennzeichnung der Stellplätze im Blocklager hat ONK schließlich noch 144 Schilder geliefert und montiert. Diese Stellplätze dienen als Pufferplätze für Wareneingang, Warenausgang und die Bereitstellung der kommissionierten Waren zum Verpacken.

Langjährige Zusammenarbeit

„Die Etiketten sind für die Bewirtschaftung unseres Lagers genauso wichtig und essenziell wie das Lager oder das Regal selbst, denn sie kennzeichnen den eindeutigen Lagerplatz und stellen somit die Zuordnung zur Ware sicher“, so Heidrich. Das Etikettenlayout ist an allen 13 Standorten des Unternehmens gleich. ONK beliefert Finsterwalder schon seit mehr als 20 Jahren. „Wir schätzen diese langjährige Zusammenarbeit mit unserem vertrauten Ansprechpartner sehr, da dieser unsere Anforderungen kennt und uns immer fachkundig unterstützt. Wir können uns stets auf die schnelle Abwicklung von der Anfrage bis zum Angebot und von der Freigabe der Bestellung bis zur Lieferung verlassen“, stellt Heidrich abschließend fest.

Über Finsterwalder

Die Finsterwalder-Gruppe ist ein renommiertes Logistikunternehmen mit langjähriger Erfahrung in der Bereitstellung maßgeschneiderter Transport- und Logistiklösungen für Unternehmen aus Industrie und Handel. Mit einem umfangreichen Netzwerk von Standorten, mehr als 500.000 Quadratmetern Logistikfläche, einer modernen Lkw-Flotte und mehr als 1.500 motivierten Mitarbeitern bietet das Unternehmen maßgeschneiderte sowie effiziente und zuverlässige Dienstleistungen für nationale und internationale Kunden.

Abbildungen



Bild 1

Das neue Logistikzentrum von Finsterwalder in Türkheim verfügt über 35.000 Europaletten-Stellplätze in Hochregal- und Blocklagerbereichen – alle von ONK mit Etiketten und Schildern gekennzeichnet.

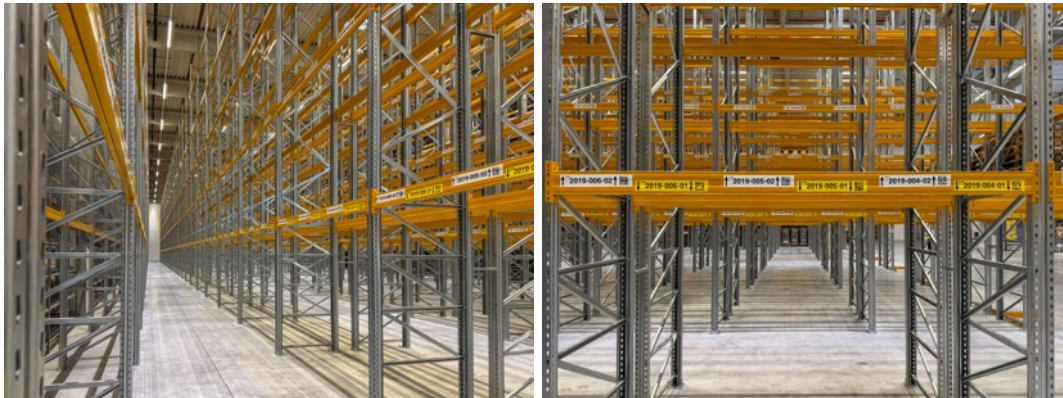


Bild 2

Die 33.000 Stellplatzetiketten der Schmalgangregale sind je nach Höhenposition weiß oder gelb mit nach unten bzw. oben weisenden Richtungspfeilen. Die 12-stellige Lagerplatzkoordinate ist als Datamatrix-Code aufgedruckt.

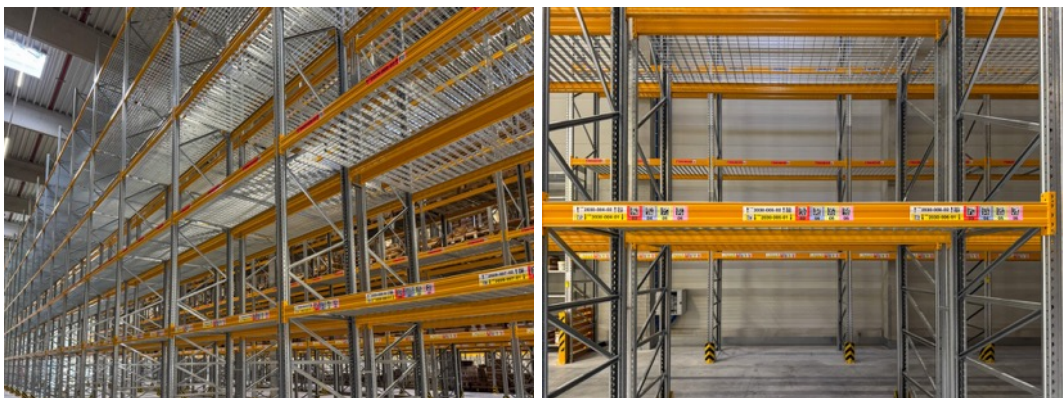


Bild 3

Für die Kennzeichnung der Stellplätze in den Breitgangregalen hat ONK Etikettensets geliefert und montiert. Auf dem Etikett für die unterste Traverse sind sechs Barcodes für die direkt darunter und jeweils darüberliegenden Ebenen nebeneinander aufgedruckt – für eine schnelle und fehlerfreie Zuordnung der Ebenen hat jeder Barcode eine individuelle Hintergrundfarbe. An den Ebenen 3 bis 6 sind dann Einzletiketten angebracht, die den Bar- und Farbcode vom Mehrebenen-Etikett aufgreifen.

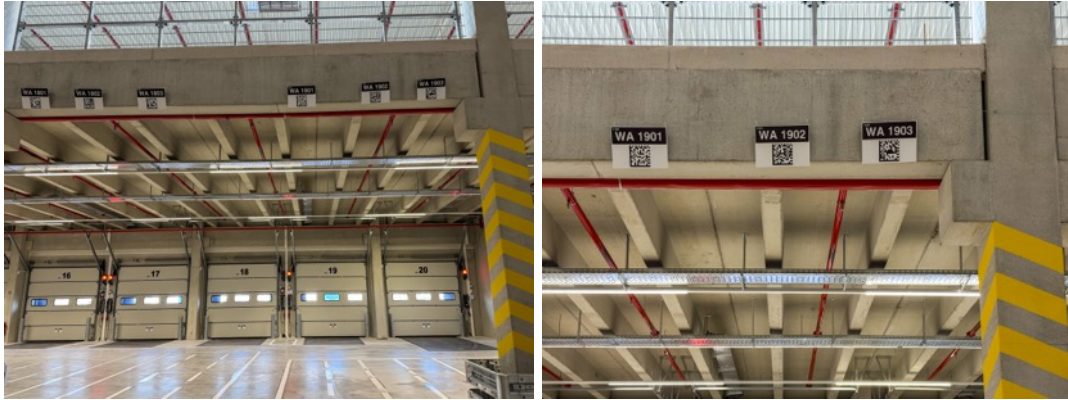


Bild 4

Die von ONK mit Schildern gekennzeichneten Stellplätze im Blocklager dienen als Pufferplätze für Wareneingang, Warenausgang und die Bereitstellung der kommissionierten Waren zum Verpacken.

Fotos: Finsterwalder Transport & Logistik GmbH

PI-Nr: 105-118 / Januar 2025

Pressekontakt ONK

combrink communications
Katja Seifert
Gutenbergstraße 12
63110 Rodgau

Fon +49 (0) 176 20 52 74 64
katja.seifert@combrink-communications.de
www.combrink-communications.de